



Ich tu's
für unsere
Zukunft

Klima- und Energiestrategie Steiermark 2030

Dipl.-Ing. Dieter Thyr



Das Land
Steiermark

Auswirkungen des Klimawandels auf die **Steiermark** bis Ende dieses Jahrhunderts



- Die mittlere Lufttemperatur wird bis Ende dieses Jahrhunderts um **4°C zunehmen**.
- Der Gesamtniederschlag wird sich im Jahresmittel kaum verändern, jedoch ist in Zukunft mit einer **saisonalen Zunahme von etwa 24 % im Winter** zu rechnen.
- Bei den Frosttagen ist bis Ende des Jahrhunderts mit einer **Halbierung von 146 auf 73 Tage** jährlich zu rechnen. Besonders betroffen ist dabei die Obersteiermark.
- Die Zunahme von Hitze- und Sommertagen wird sehr stark die Südsteiermark betreffen. Für die Leibnitz beispielsweise geht man von einer **Zunahme von +48 Sommertagen** sowie einer **Zunahme von +36 Hitzetagen** aus.
- Auch die Kühlgradtage nehmen zu. Für die Steiermark bedeutet dies eine **Zunahme von +160 %**.

Quelle: Studie Universität Salzburg, ZAMG, Wegener Zentrum (2016)

EU-Ziele für 2030



- **Minus 40 % Treibhausgasemissionen** gegenüber 1990
- **Anteil erneuerbarer Energiequellen 32 %**
(Aktueller Entwurf der Erneuerbaren-RL)
- **30% Energieeffizienzsteigerung** gegenüber 2006



Österreich



#mission2030

Die Klima- und Energiestrategie
der Österreichischen Bundesregierung

- **Minus 36 % Treibhausgasemissionen** ohne Zertifikatehandel gegenüber 2005
- Anteil **erneuerbarer Energiequellen** 45 - 50 %
- Anteil **erneuerbarer Strom** 100 % national bilanziell
- **25 - 30% Steigerung der Primärenergieintensität** gegenüber 2015

Klima- und Energiestrategie Steiermark 2030

Beschluss der Landesregierung am 16. November 2017

Beschluss des Steirischen Landtages am 16. Jänner 2018



Aufbau der Klima- und Energiestrategie Steiermark 2030



Übersicht Ziele und Vision

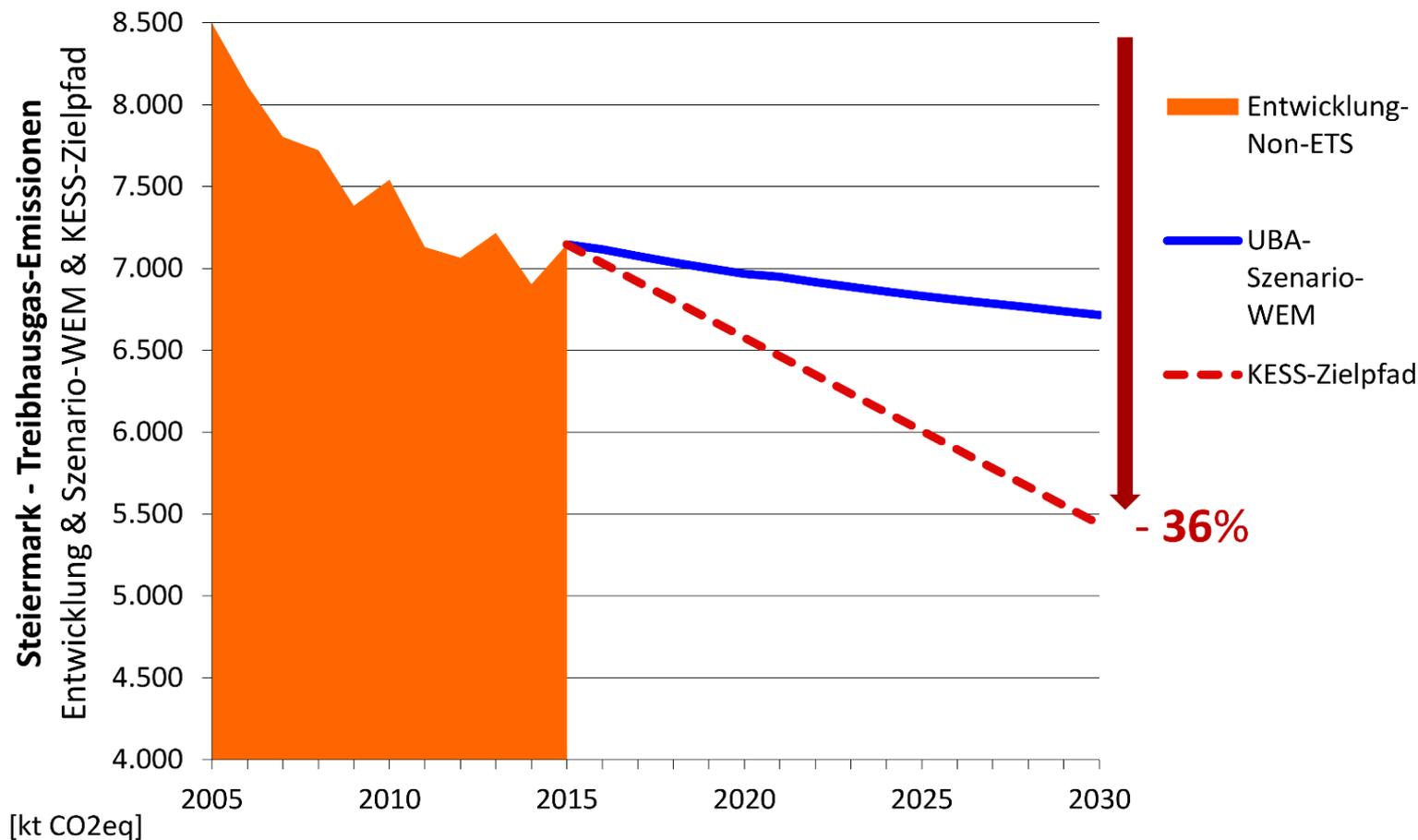


Die Klima- und Energiestrategie Steiermark 2030

Wir tun's für unsere Zukunft – innovativ, nachhaltig, sozial ausgewogen

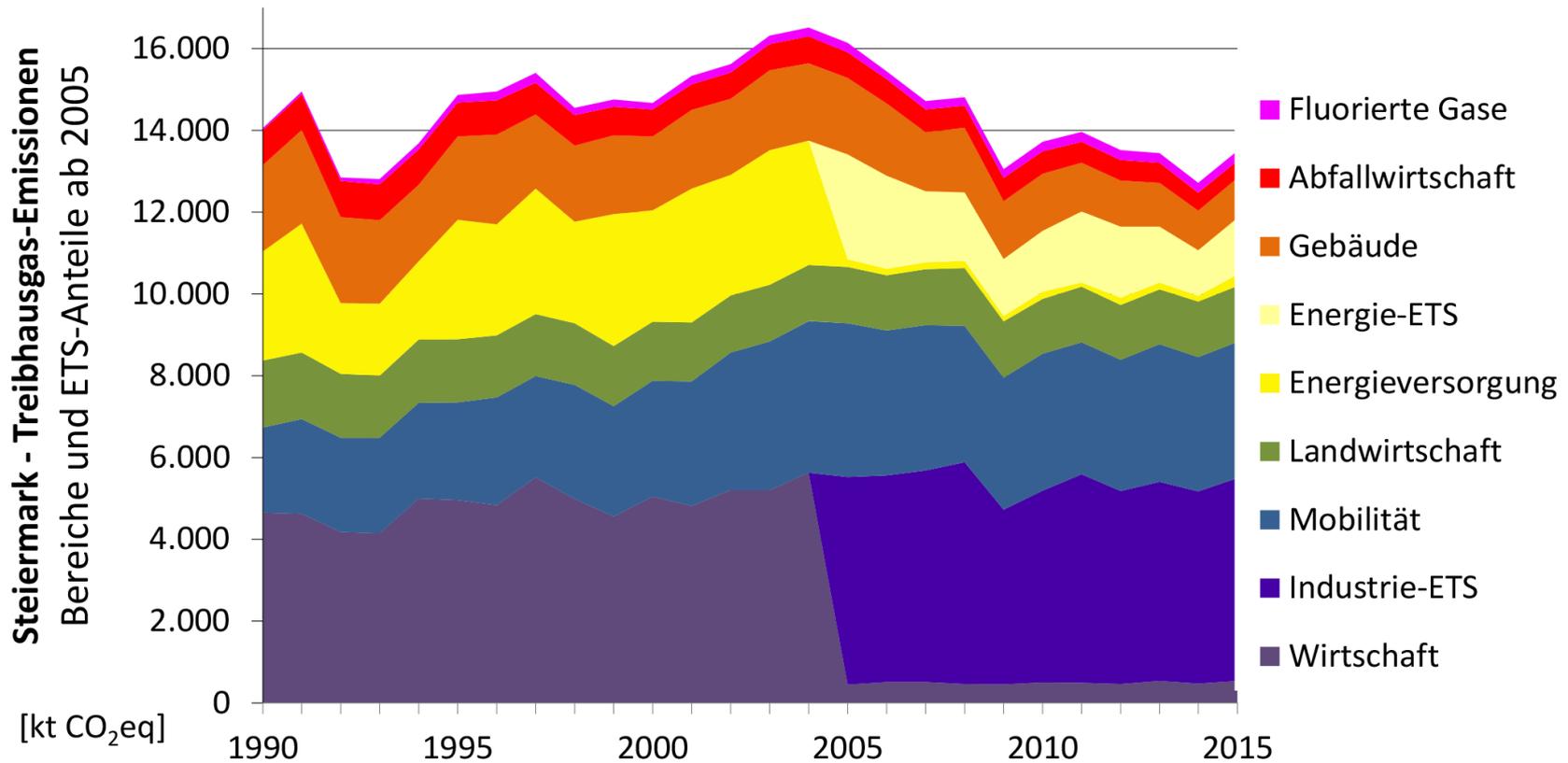


Das Ziel: Senkung der Treibhausgasemissionen um 36 Prozent



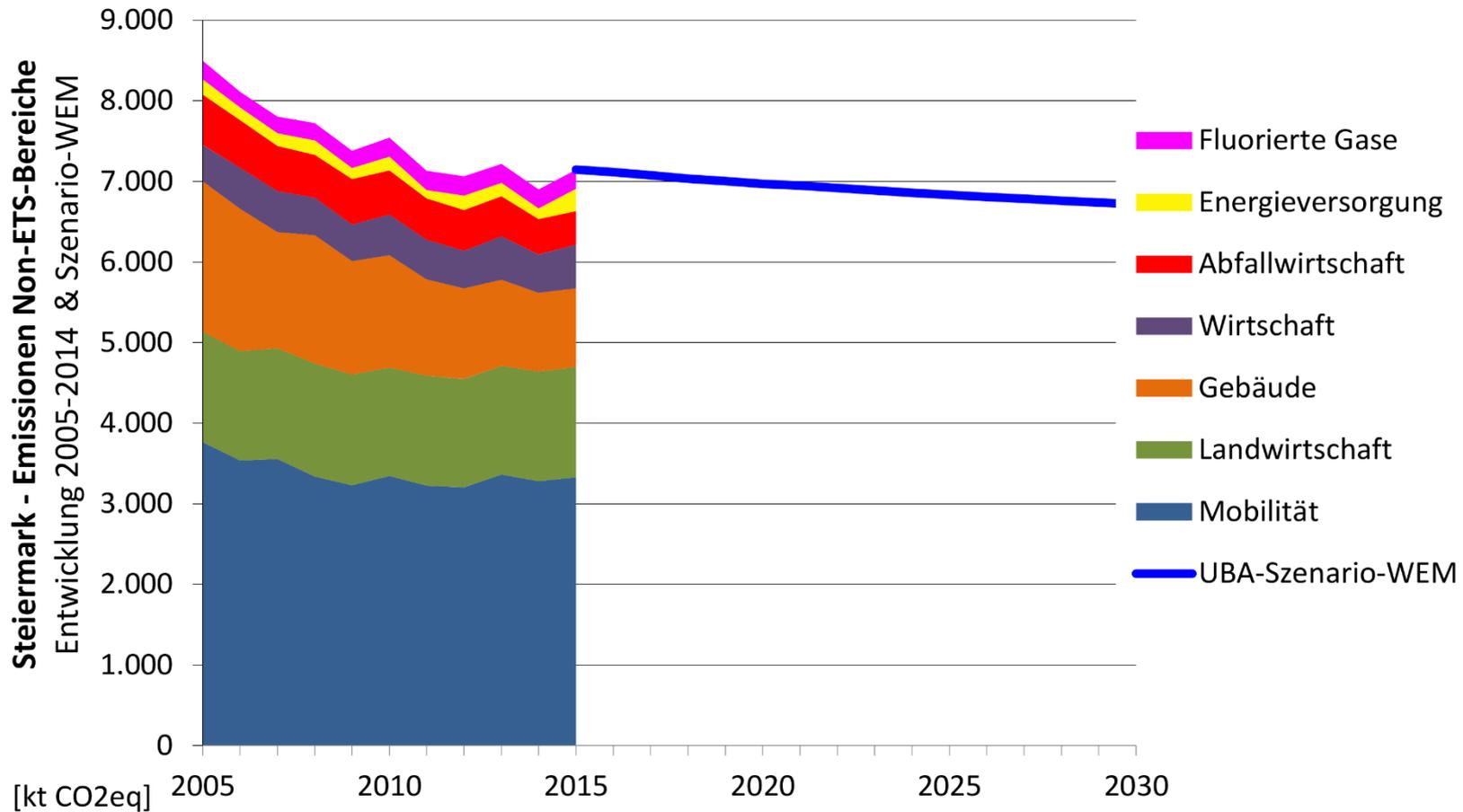
Treibhausgasemissionen Steiermark

Ausgangslage

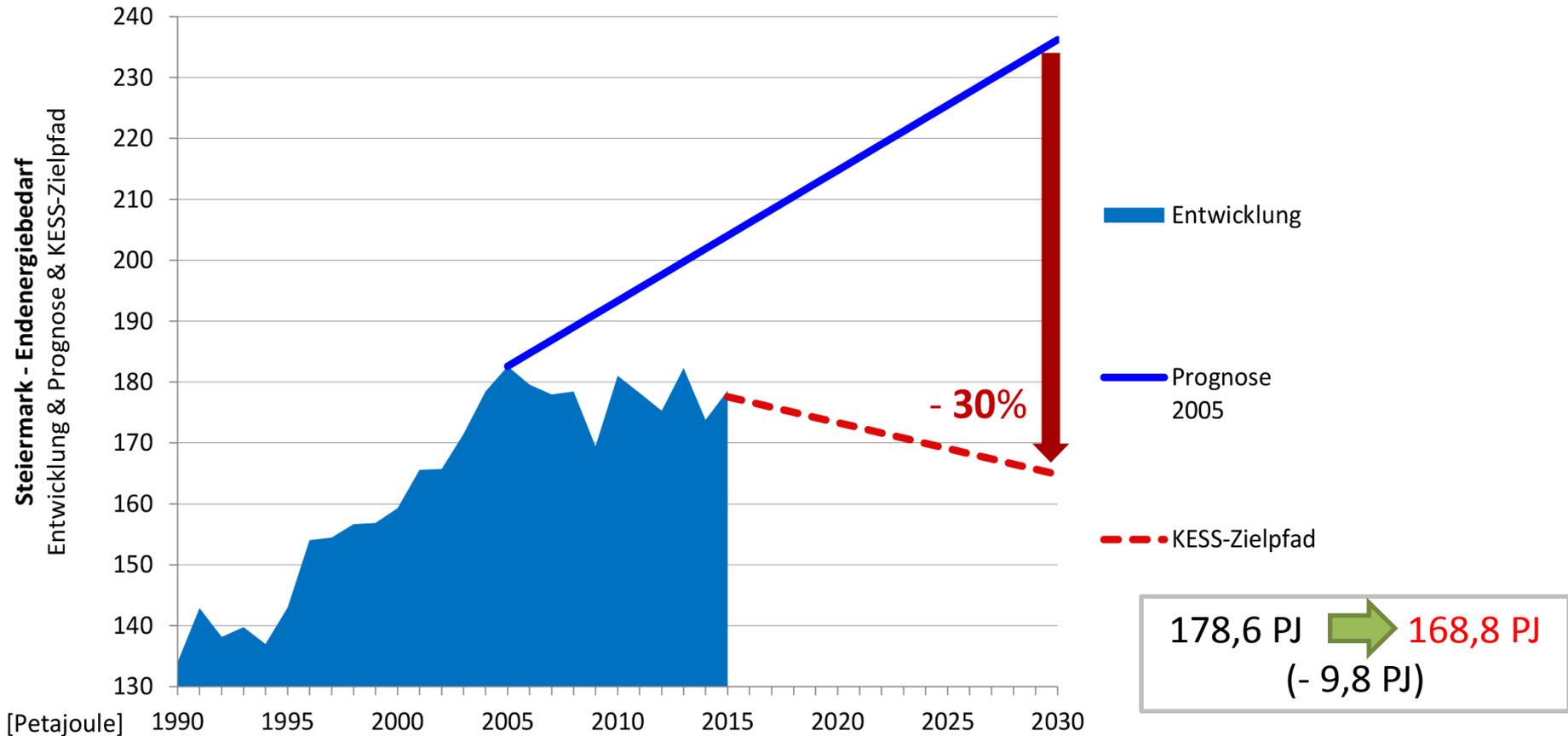


Treibhausgasemissionen Steiermark

Ausgangslage



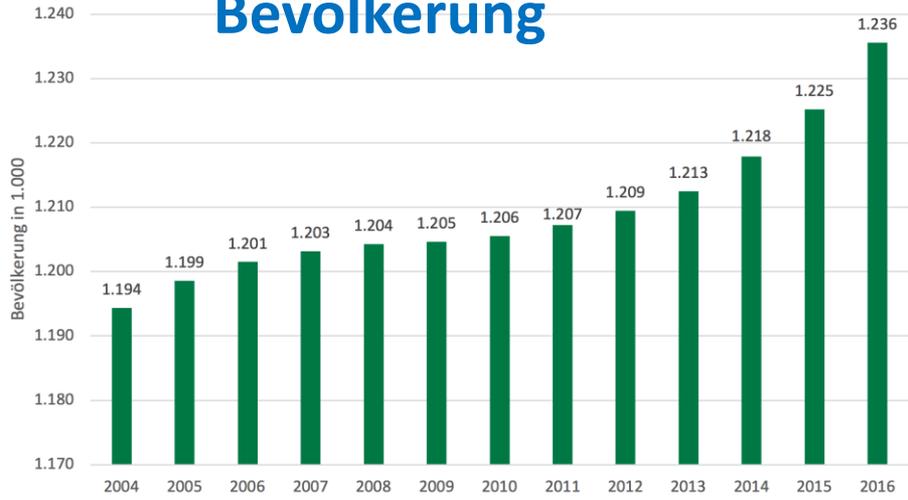
Das Ziel: Steigerung der Energieeffizienz um 30 Prozent



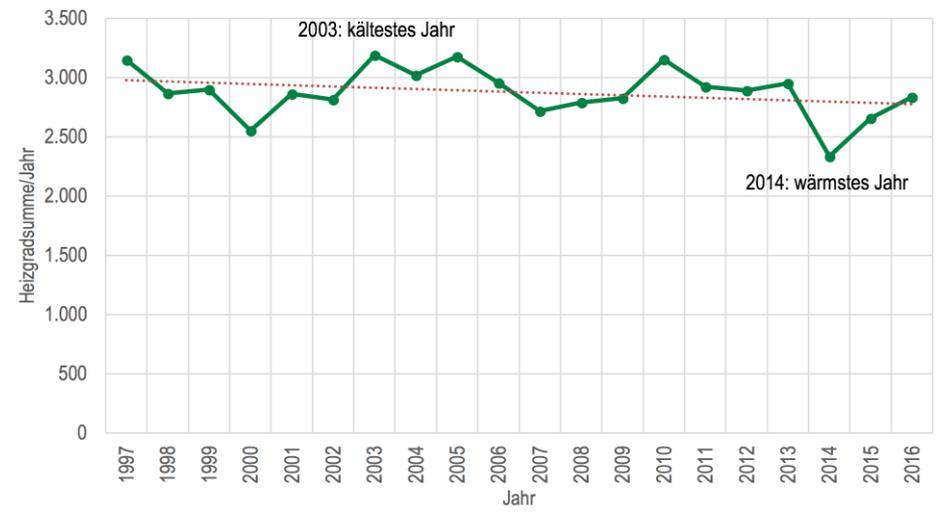
Steiermark - Einflüsse auf den Energieverbrauch



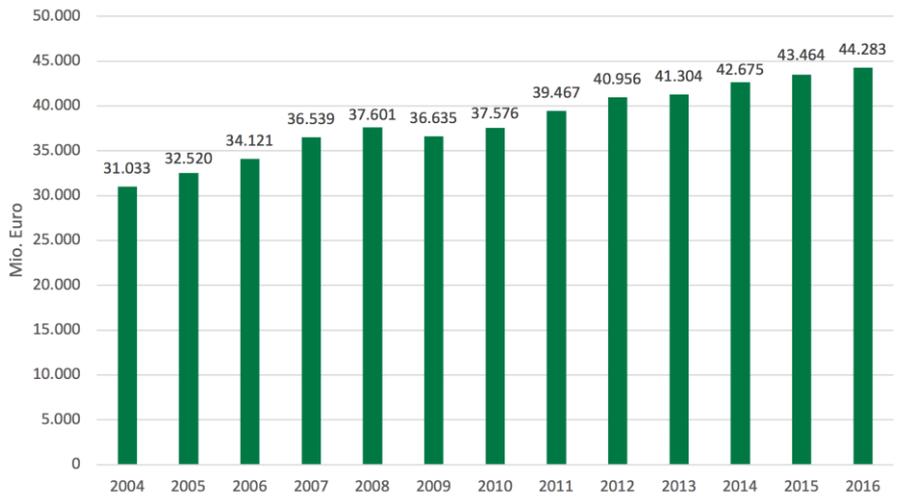
Bevölkerung



Heizgradsummen

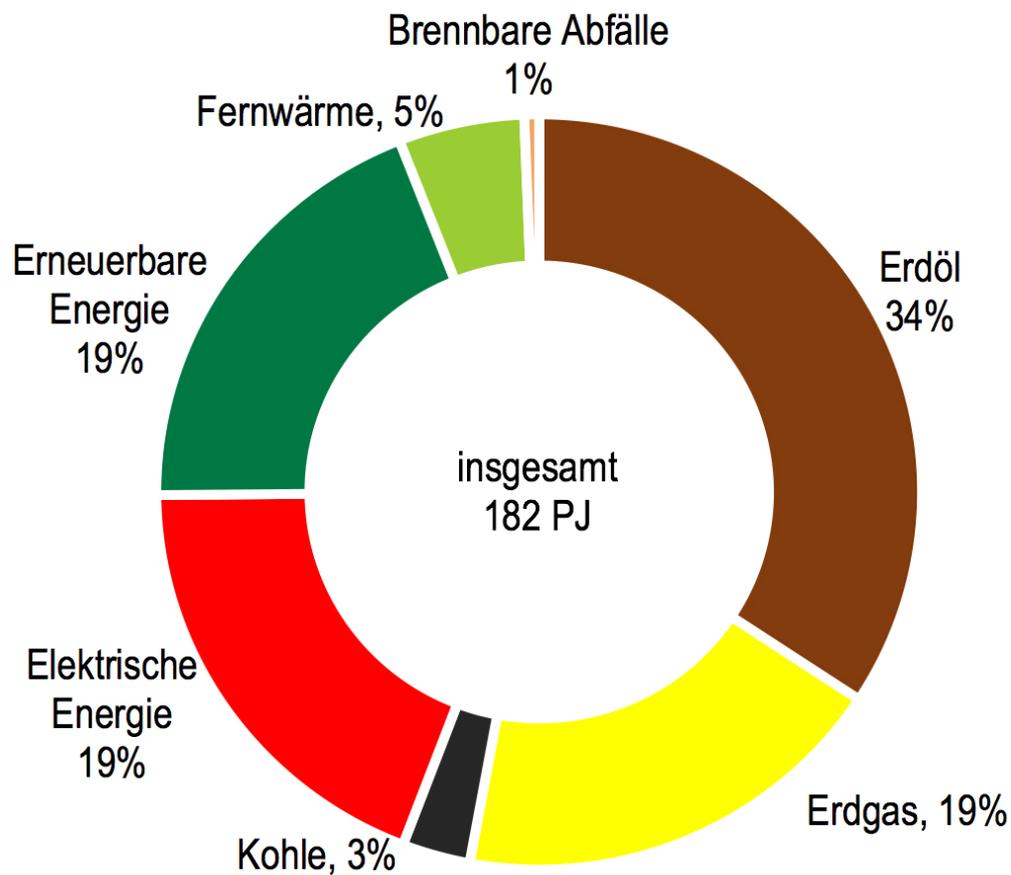


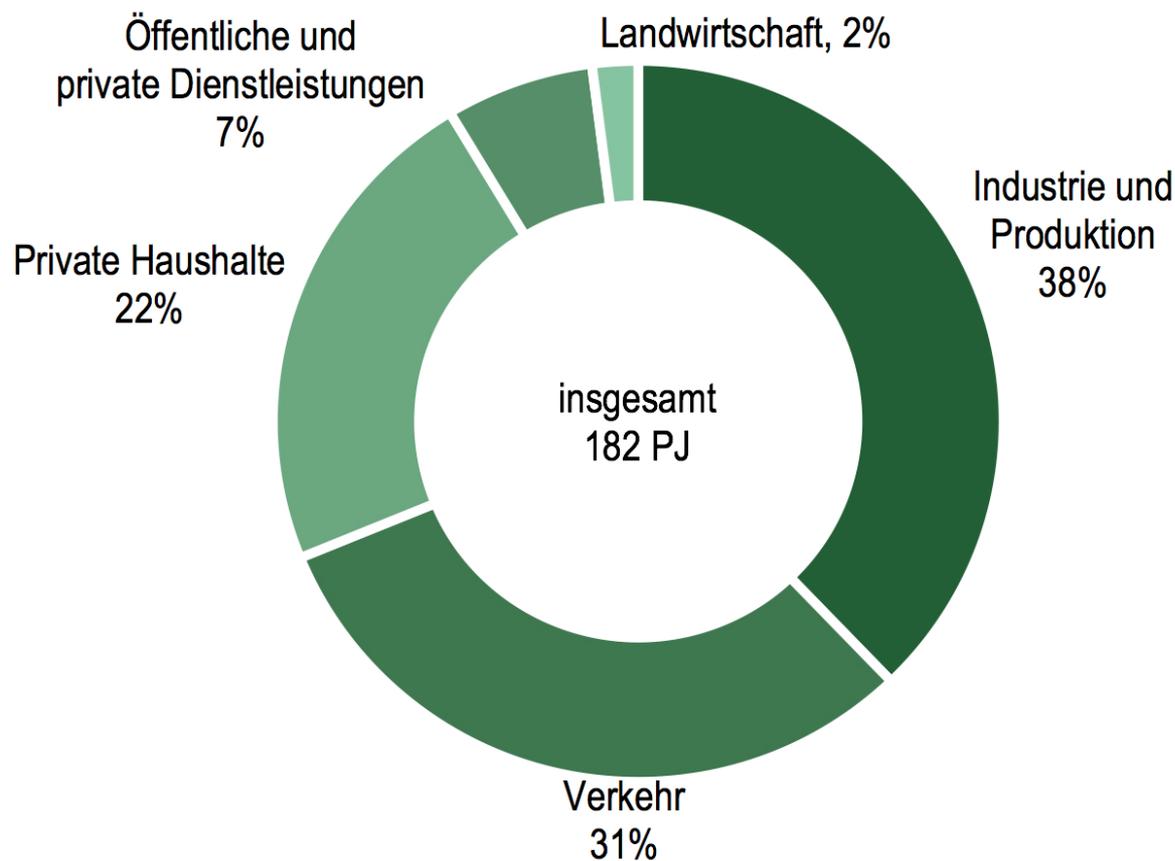
Bruttoregionalprodukt



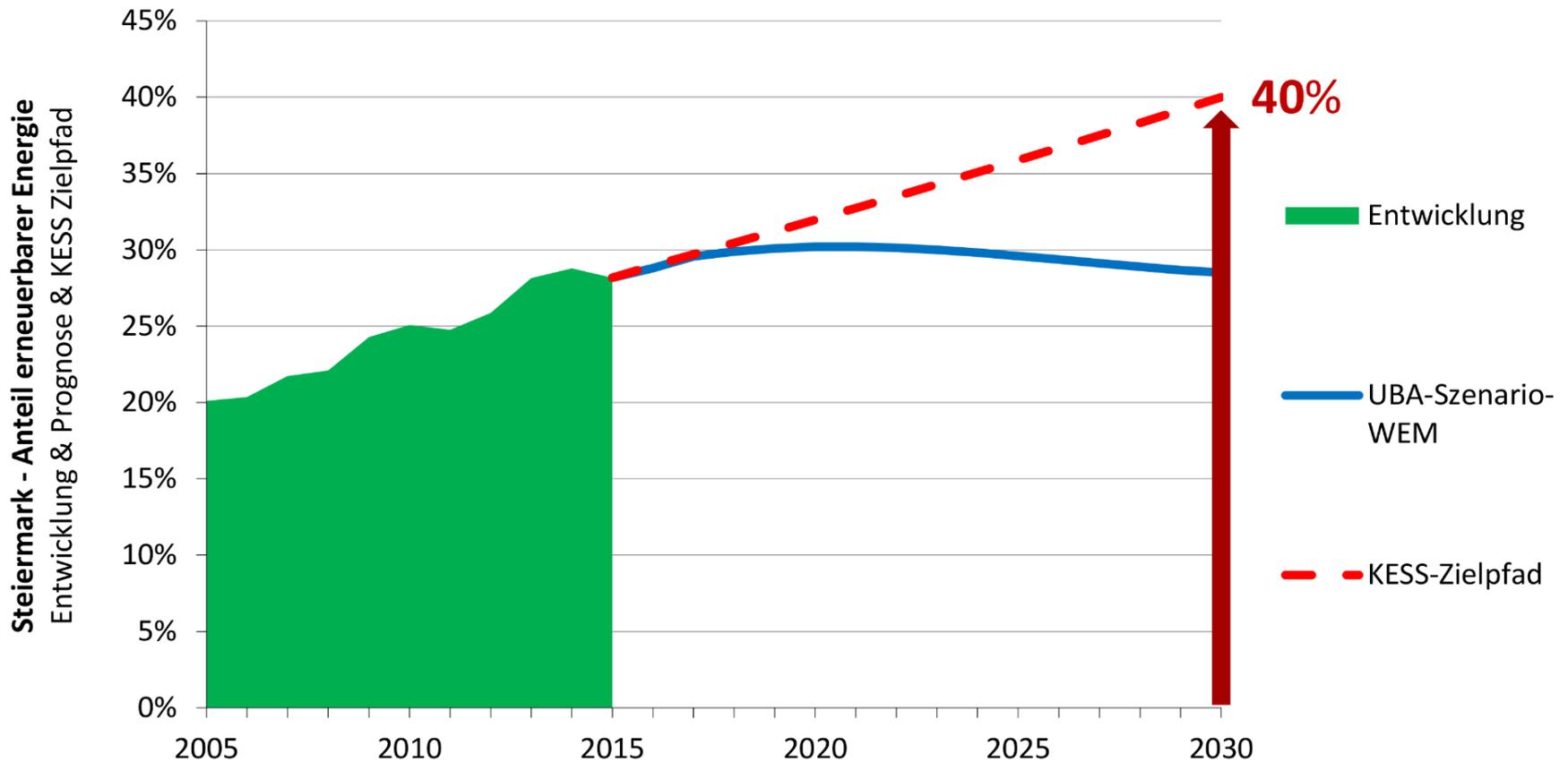
chutz

Folie 12





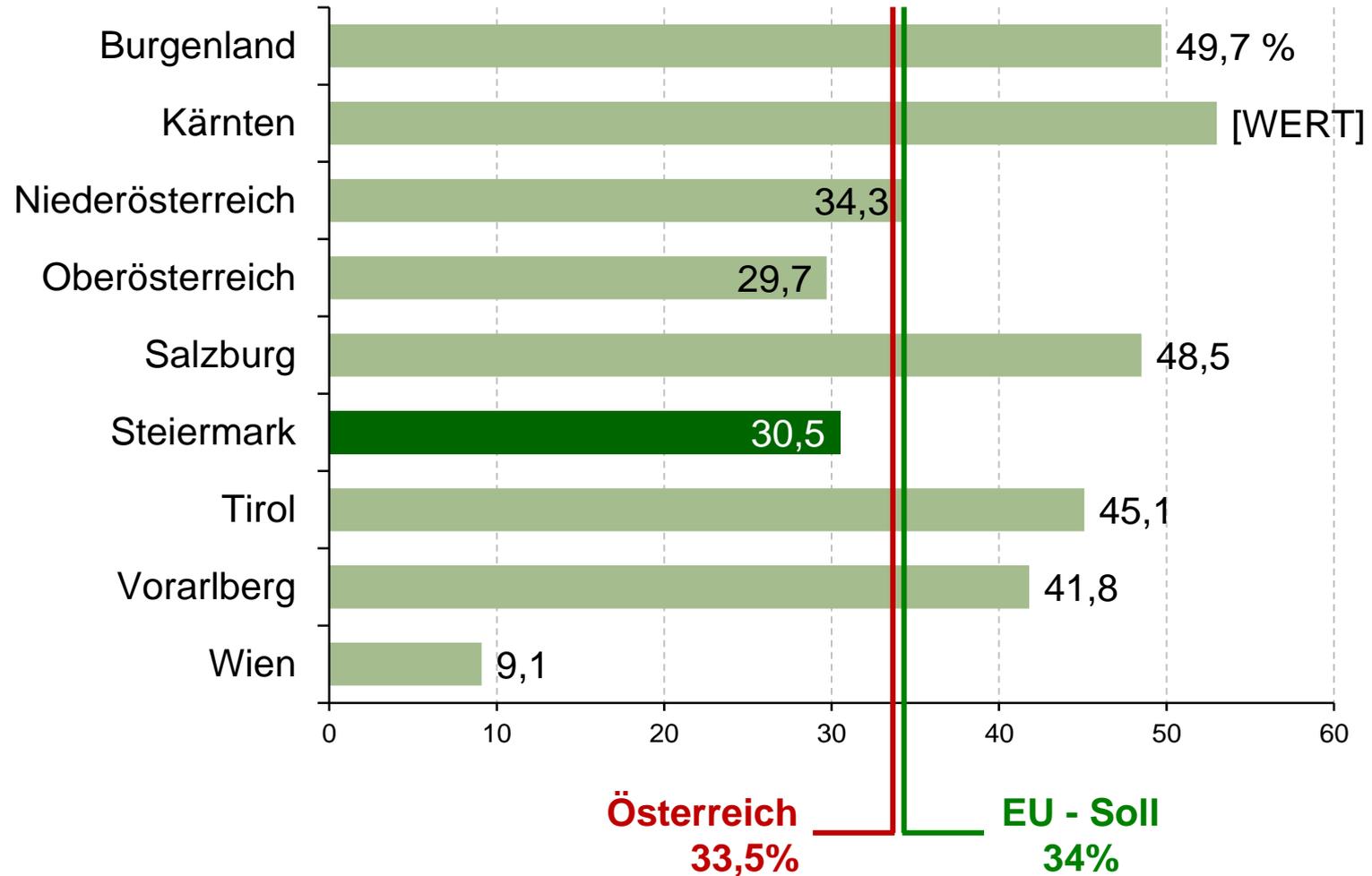
Das Ziel: Anhebung des Anteils an Erneuerbaren auf 40 Prozent



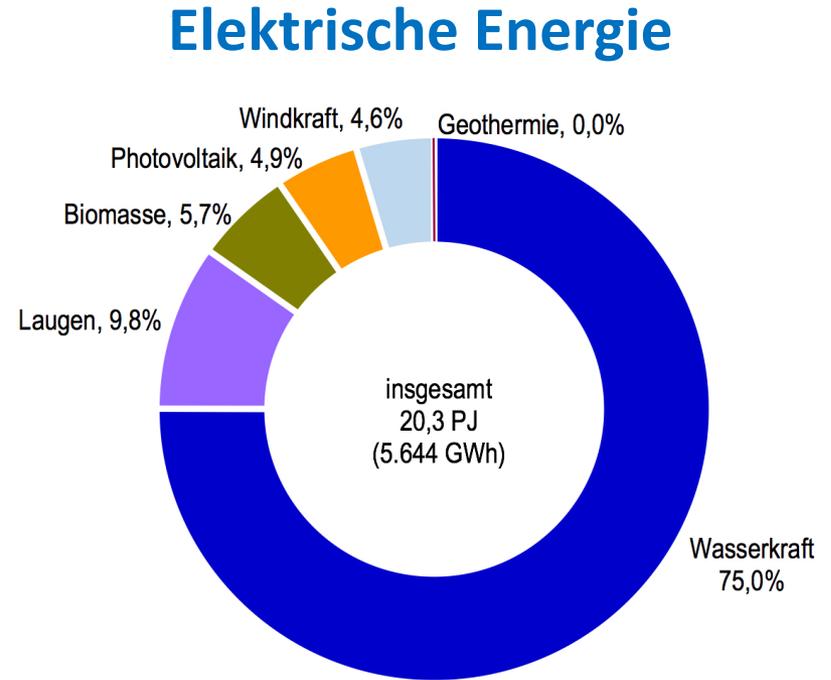
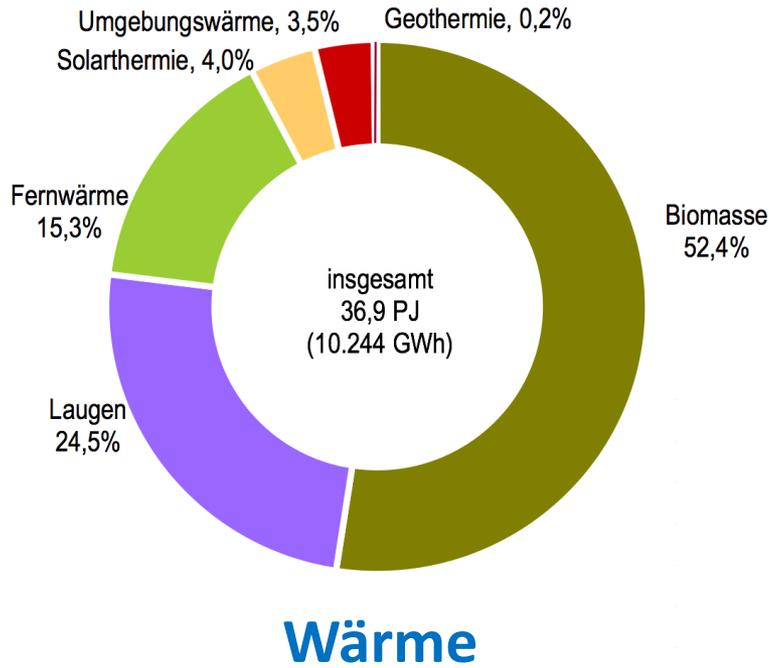
Anteil erneuerbarer Energie am energetischen Endverbrauch 2016 in Prozent - Bundesländer



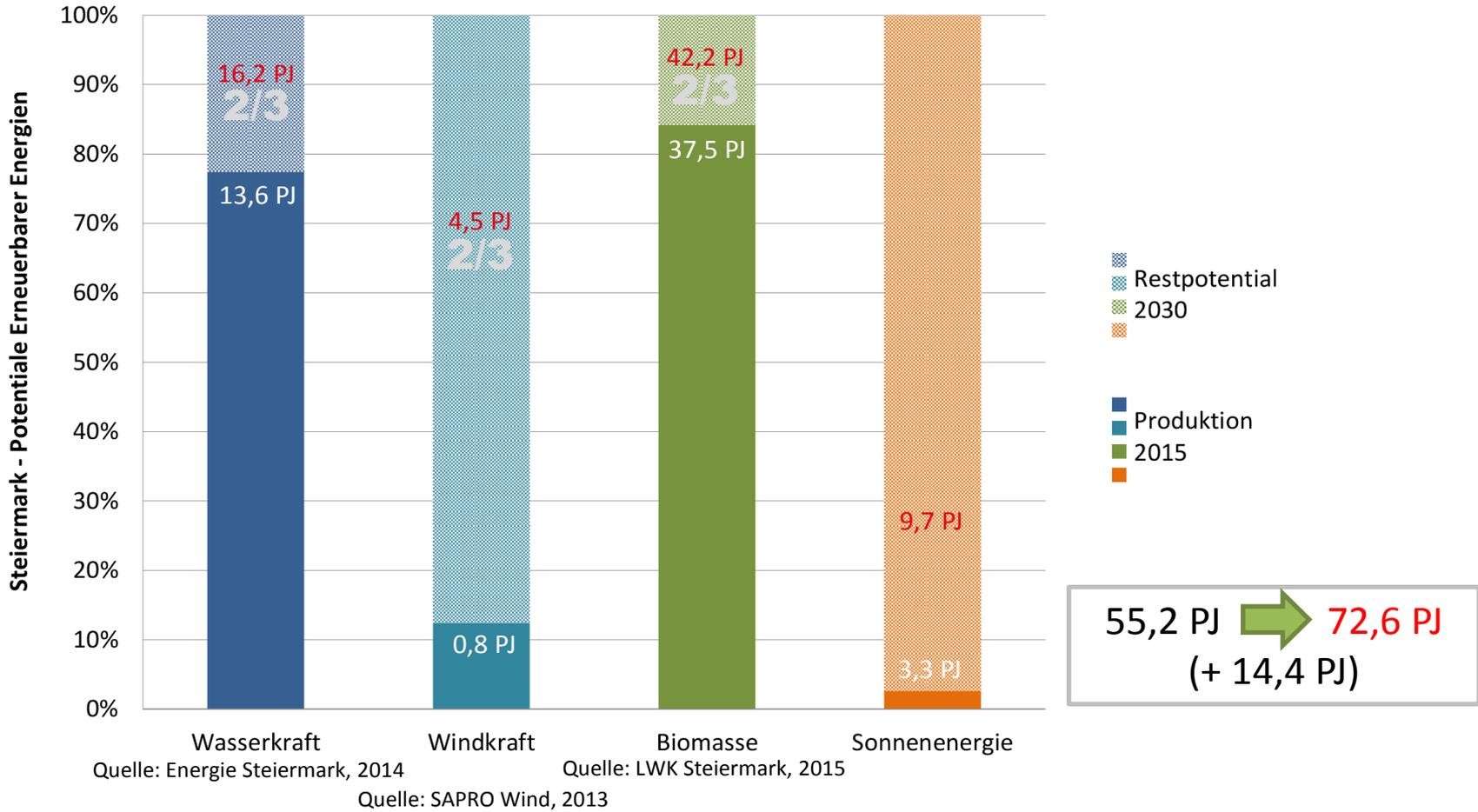
Das Land
Steiermark



Steiermark – Anteil Erneuerbare Energie 2016



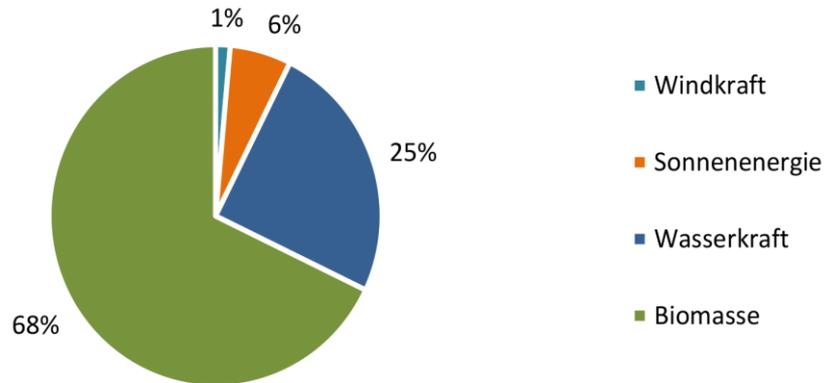
Erneuerbare: Vorhandene Potenziale und Ausbauziele



Steiermark – Anteil Erneuerbare Energie 2015/2030

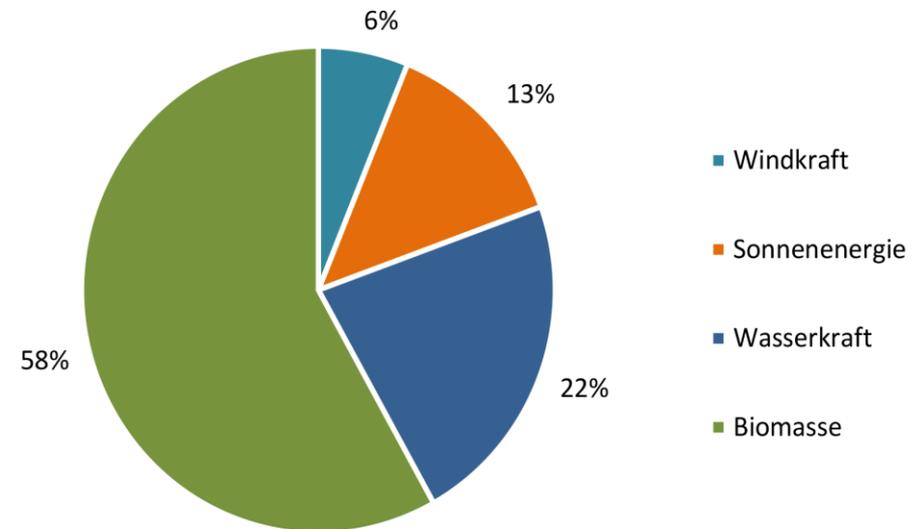


Steiermark - Anteile Erneuerbare Energien 2015



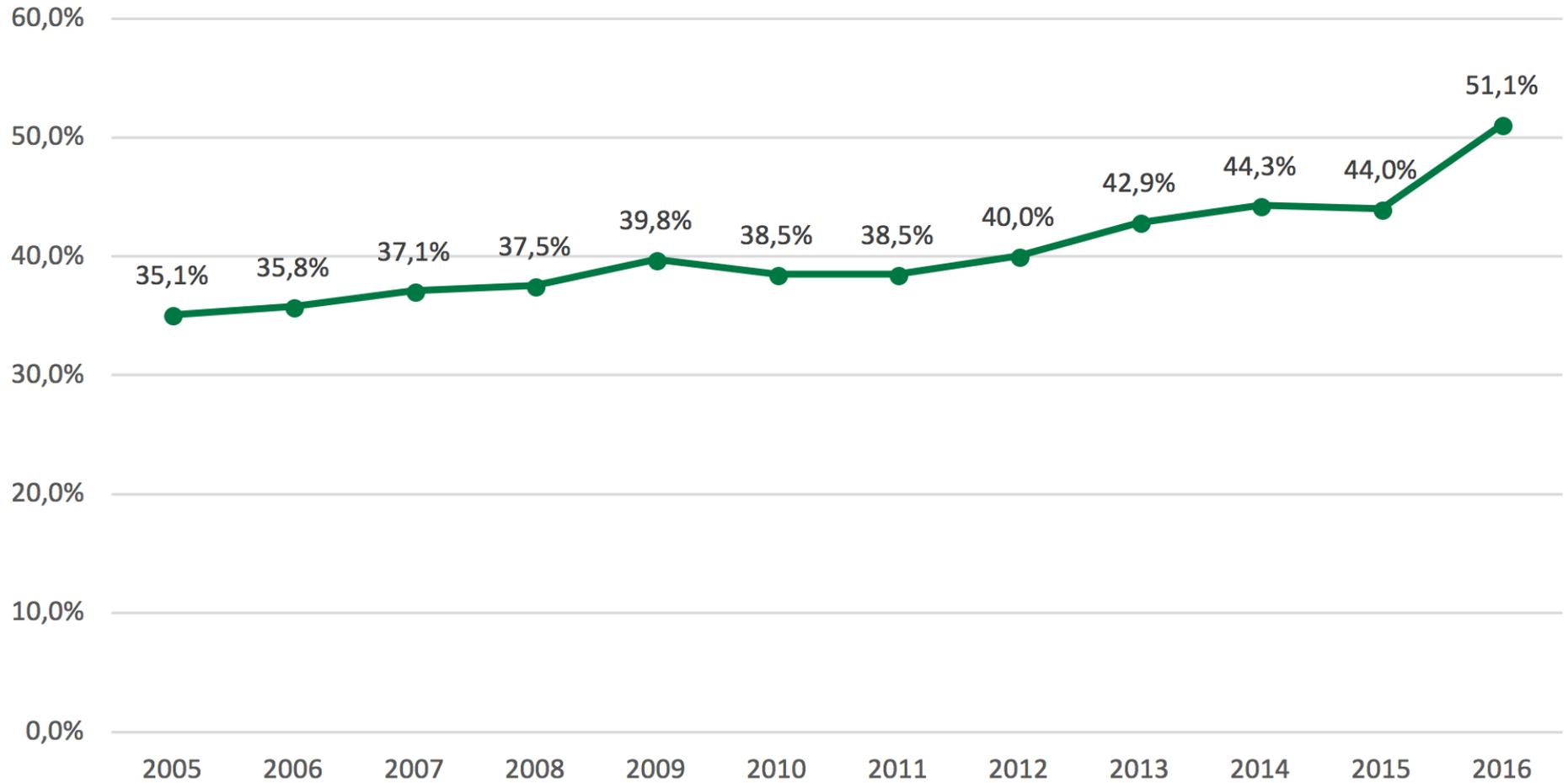
Gesamt: 55,2 PJ

Steiermark - Anteile Erneuerbare Energien 2030



Gesamt: 72,6 PJ

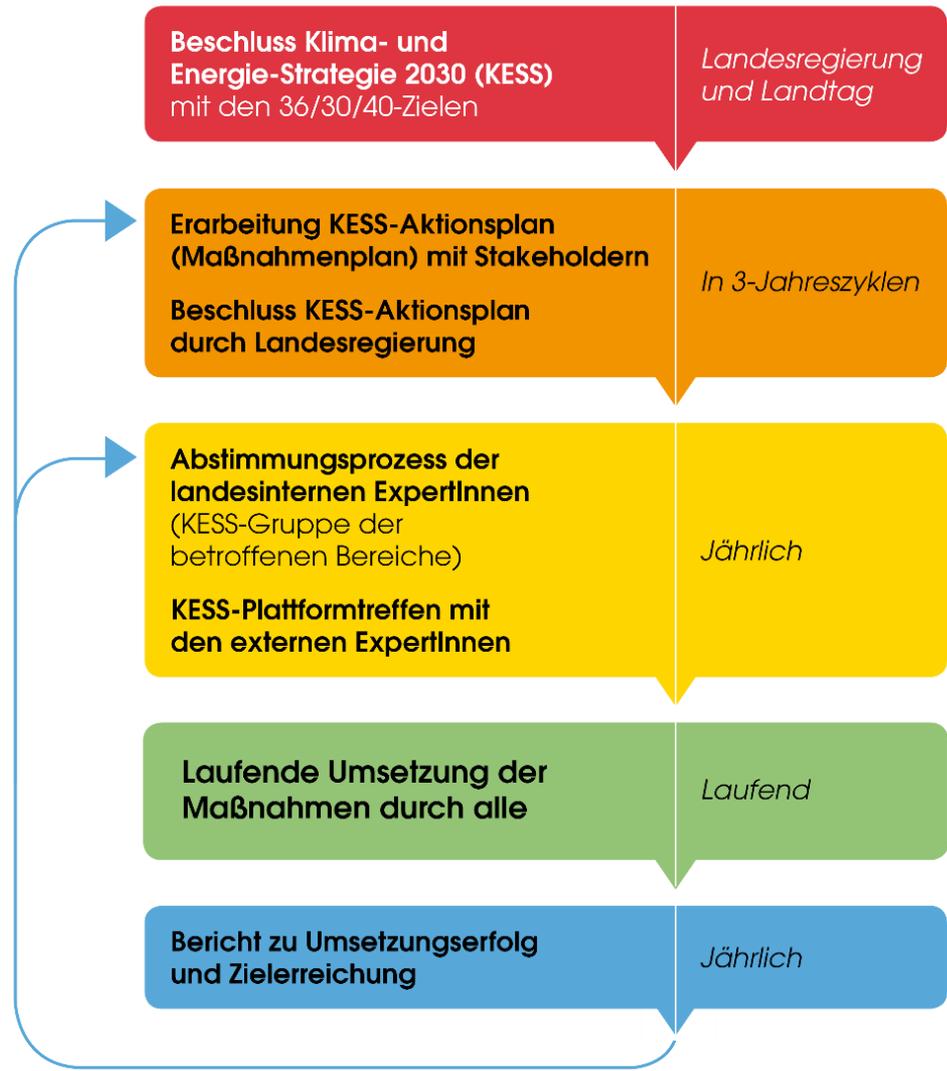
Steiermark – Anteil Erneuerbarer Strom 2016



Die 8 Bereiche der KESS 2030



Umsetzung der Klima- und Energiestrategie Steiermark 2030



Klima- und Energiestrategie Steiermark 2030

Erstellung eines 3-jährigen Aktionsplans



Danke für die Aufmerksamkeit



**Ich tu's
für unsere
Zukunft**



Das Land
Steiermark